

ATG Fresenius 100 mg/5 ml**Anwendungsinformation****ATG Fresenius 100 mg/5 ml****Zusammensetzung**

Wirkstoff: 1 ml enth. Anti-Human-T-Lymphozytenglobulin vom Kaninchen 20 mg

Hilfsstoffe: Natriumdihydrogenphosphat dihydrat

Applikationsart

ATG Fresenius wird nach der Verdünnung mit einer geeigneten Trägerlösung als Infusion appliziert (siehe Hinweise zur Zubereitung des Arzneimittels). ATG Fresenius darf **nie unverdünnt** verabreicht werden.

Hinweise zur Zubereitung des Arzneimittels

Das ATG Fresenius Infusionskonzentrat wird mit 250-500 ml 0.9%iger Kochsalzlösung verdünnt.

Hinweise zur Verabreichung

ATG-Fresenius sollte über einen zentralvenösen Zugang infundiert werden, kann aber in dringenden Fällen auch über eine grosslumige periphere Vene verabreicht werden. Normalerweise wird ATG über 4–6 h verabreicht. Nach Verordnung des Arztes kann die Gabe auch über 1 h erfolgen, wenn ein Patient das ATG gut verträgt.

Bei der Erstverabreichung ist das ATG in den ersten 30 Minuten mit einer halbierten Infusionsgeschwindigkeit zu verabreichen. An den folgenden Tagen ist bei guter Verträglichkeit dies nicht mehr erforderlich.

Prämedikation

Vor jeder ATG-Fresenius Therapie kann nach Verordnung des Arztes eine Prämedikation mit folgenden Präparaten erfolgen, falls der Patient eine von früher bekannte Reaktionsneigung hat:

- 2 mg Clemastin iv. (Tavegyl®) 1 h vor Beginn der Infusion
- 1 g Paracetamol po. (Dafalgan®)
- 100 mg Hydrocortison (Solu-Cortef®) 30 min vor Infusionsbeginn

Reservemedikation bei Schüttelfrost

- 12.5-50 mg Pethidin i.v. nach Verordnung des Arztes

Die Chargennummer ist in der Patientendokumentation zu dokumentieren.

Vorsichtsmassnahmen / Monitoring

Es können bei Verabreichung von parenteralen tierischen Immunglobulinpräparaten akute Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Das Risiko wird erhöht bei mehrfacher zeitlich unabhängiger Exposition. Ein Reanimationsset (Solu-Cortef, Tavegyl, Atropin, Adrenalin) zur Behandlung einer anaphylaktischen Reaktion muss im Zimmer verfügbar sein.

Datum:	25.09.12
Seite:	2 von 2
Gültig ab:	14.09.2012
Autorisierte Kopie	05 Bo 17.09.2012
Datei:	AI0018-V01-B01.docx

ATG Fresenius 100 mg/5 ml

Anwendungsinformation

Die Patienten sollen während der gesamten Dauer der Infusionszeit sorgfältig auf Symptome jeglicher Art hin überwacht werden. Insbesondere solche Patienten, die erstmals tierische Immunglobuline erhalten.

Inkompatibilitäten

ATG-Fresenius Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung darf nicht mit Glucose, Blut, Blutderivaten, lipidhaltigen Lösungen oder Heparin-Natrium gemischt werden.

Haltbarkeit nach Anbruch

Die verdünnte Lösung ist 24 h bei Raumtemperatur haltbar. Angebrochene Durchstechflaschen dürfen nicht aufbewahrt werden.

Zubehör

Entfällt.

Allgemeiner Hinweis

Entfällt.

Auf Anfrage gibt die Spital-Pharmazie gerne über die zur Erstellung verwendete Literatur Auskunft.